

## **Erfinderland Deutschland – Baukasten Forschung**

Hinweise und Lösungen für Lehrende  
Niveau B1

### **Vorbereitende Unterrichtsmaterialien zur Ausstellung**

Die vorbereitenden Materialien dienen der lexikalischen Vorentlastung und inhaltlichen Auseinandersetzung mit den verschiedenen Themenbereichen der Ausstellung.

#### **Aufgabe 1**

Sozialform: Einzelarbeit  
Dauer: 5 Min.  
Aktivität: Zuordnungsübung Wort-Bild  
Ziel: Einführung in die Hauptthemen der Ausstellung

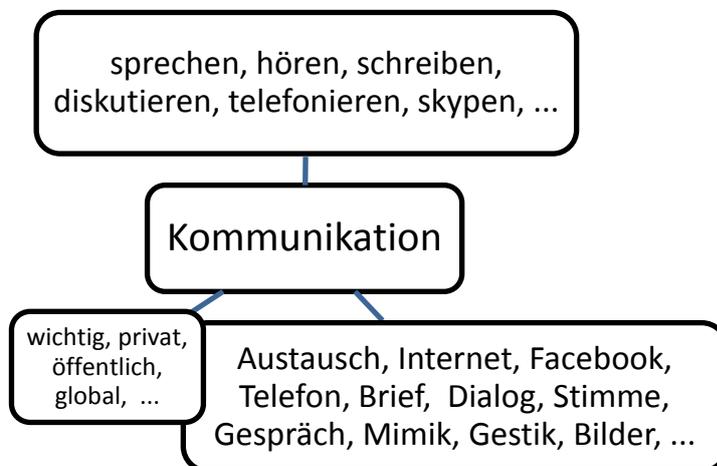
Lösung:

- A = Kommunikation
- B = Energie
- C = Optik
- D = Medizin
- E = Mobilität
- F = Material
- G = Informatik

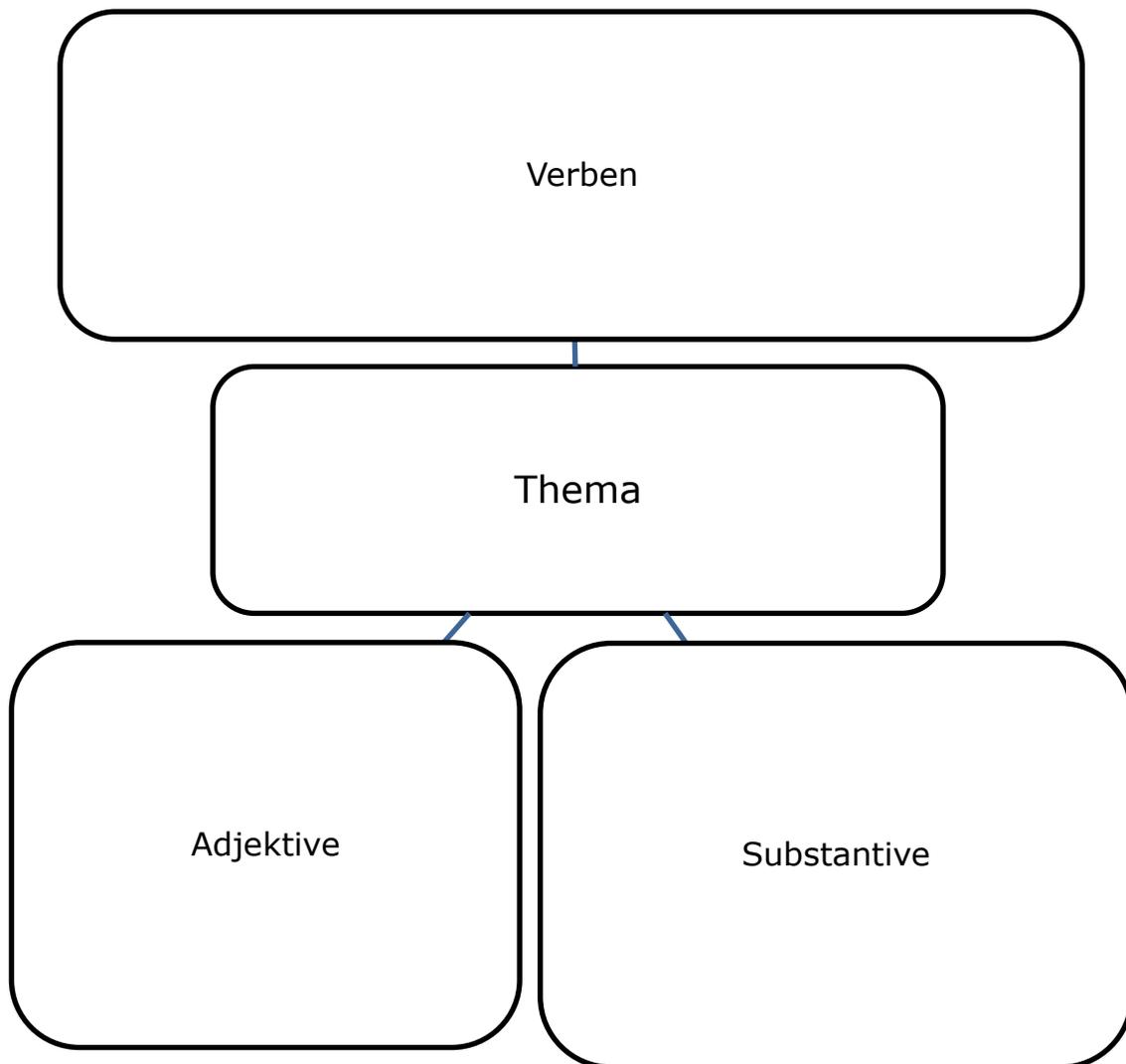
#### **Aufgabe 2**

Sozialform: Gruppenarbeit  
Dauer: 15-20 Min.  
Aktivität: Assoziogramm erstellen  
Ziel: Wortfelder der Hauptthemen vorentlasten  
Hinweis: Die Lerner erhalten die Kopiervorlage auf DIN A3 kopiert und können ein Wörterbuch benutzen.

Lösungsbeispiel Kommunikation:



## Kopiervorlage zu Aufgabe 2



### Aufgabe 3a

Sozialform: Einzelarbeit oder Plenum  
 Dauer: 5 Min.  
 Aktivität: Internationale Wörter in die Muttersprache übersetzen  
 Ziel: Vorentlastung wichtiger Wörter der Ausstellung

### Aufgabe 3b

Sozialform: Einzelarbeit  
 Dauer: 5-10 Min.  
 Aktivität: Substantiven den richtigen Artikel zuordnen  
 Ziel: Ausprobieren von Lernstrategien

Lösung:

Der	Die	Das
-er: Forscher, Fernseher, Plattenspieler, MP3-Player, Computer  -or: Motor, Katalysator	-in: Forscherin, Studentin, Ärztin, Medizin -heit: Krankheit, Sicherheit -ie: Energie, Fotografie, Studie, Industrie, Biologie, Chemie -keit: Geschwindigkeit -ik: Optik, Informatik, Fabrik, Statistik, Technik, Elektronik -ion: Information, Kommunikation, Produktion, Infektion, Funktion -ität: Mobilität, Stabilität, Universität -schaft: Gesellschaft -ung: Erfindung, Entdeckung, Kleidung -ur: Natur	-skop: Mikroskop, Teleskop  -um: Universum

Tipp: Sie wollen die Liste mit Lernern ergänzen? Hier finden Sie noch mehr Wörter, die zu den Endungen passen:

[mein-deutschbuch.de](http://mein-deutschbuch.de) / Suchbegriff: Artikelbestimmung

### Aufgabe 4a

Sozialform: Einzelarbeit  
 Dauer: 5 Min.  
 Aktivität: Bekannte Wörter identifizieren und unterstreichen  
 Ziel: Wortschatzvorentlastung

Hinweis: Lerner auf B1 sollten keine Schwierigkeiten mit dem Erkennen von internationalen Wörtern haben.

### **Aufgabe 4b**

Sozialform: Gruppenarbeit  
Dauer: 20 Min.  
Aktivität: Internetrecherche, z.B. als Hausaufgabe  
Ziel: Inhaltliche Vorentlastung zum Thema Erfindungen

Hinweis: Lerner auf B1 können sich authentisches Textmaterial selektiv erarbeiten. Folgende Links enthalten kurze informative Texte und Bilder zu Erfindungen aus Deutschland:

- [50 deutsche Stars](#)
- [50 deutsche Ideen, die die Welt veränderten](#)
- [40 deutsche Erfindungen](#)

### **Aufgabe 4c**

Sozialform: Gruppenarbeit  
Dauer: 20-30 Min.  
Aktivität: Wandzeitung auf Basis der Minirecherche erstellen  
Ziel:

- Inhaltliche Vorentlastung von Ausstellungsthemen
- Präsentationsform Wandzeitung kennenlernen

Hinweis: Mit einer Wandzeitung /Projektwand lassen sich Informationen zu einem Thema attraktiv präsentieren. Die Wandzeitung kann im Klassenzimmer, aber auch in einem öffentlichen Bereich (Aula, Korridor) präsentiert werden. Der Aufbau ist variabel, kann aber nach folgendem groben Schema erfolgen:

- übergeordnetes Thema
- Unterthemen
- Materialsammlung (Texte, Bilder, Fotos mit Quellenangaben)

### **Aufgabe 5**

Sozialform: Einzel- oder Partnerarbeit  
Dauer: 15 Min.  
Aktivität: Schreiben: früher und heute vergleichen  
Ziel:

- Grammatik: Präteritum- und Präsensformen üben
- Inhalte: Nachdenken über das Potenzial von Erfindungen

### **Aufgabe 6**

Sozialform: Einzel- oder Partnerarbeit  
Dauer: 15 Min.  
Aktivität: Einen Ausblick in die Zukunft geben  
Ziel:

- Grammatik: Futur- und/oder Konjunktivformen üben
- Inhalte: Nachdenken über das Potenzial von Erfindungen

- Beispiel:
- Futur- und Konjunktivformen:
- In der Zukunft wird es fliegende Autos geben.
  - Es wäre möglich, dass es fliegende Autos gibt.  
Es können aber auch Präsensformen verwendet werden.
  - Vielleicht gibt es in der Zukunft Autos, die fliegen können.

**Die Aufgaben 7-10** schließen an das Thema Erfindungen an und dienen der Automatisierung von Wortschatz, Satzstrukturen und Grammatik.

### **Aufgabe 7**

- Sozialform: Plenum  
Dauer: 5-10 Min.  
Aktivität: Erfindungen sammeln, die das Leben vereinfachen  
Ziel: Substantive mit Artikel für die Übungen 8-10 sammeln

Tipp: Das Arbeitsblatt kann direkt auf festeres Papier gedruckt werden, damit die Kärtchen später ausgeschnitten werden können, um damit arbeiten zu können (z.B. die Kärtchen tauschen zu können).

### **Aufgabe 8**

- Sozialform: Partnerarbeit  
Dauer: 10 Min.  
Aktivität: Über die Verwendung von Gegenständen sprechen  
Ziel: Dativ üben mit der Präposition „mit“

Beispiel: Mit der Schere kann man Papier schneiden.

### **Aufgabe 9**

- Sozialform: Gruppe oder Plenum  
Dauer: 10 Min.  
Aktivität: Über die Verwendung von Gegenständen sprechen  
Ziel: Weil-Sätze automatisieren

Beispiel: Der Kühlschrank ist für mich die beste Erfindung, weil damit Lebensmittel länger frisch bleiben.

### **Aufgabe 10:**

- Sozialform: Partnerarbeit  
Dauer: 10 Min.  
Aktivität: Kärtchen tauschen  
Ziel: Imperativ, Akkusativ, Dativ, Wenn-Sätze automatisieren

Beispiele: Gib mir bitte den Schlüssel und ich gebe dir den Kamm.  
Wenn du mir den Schlüssel gibst, gebe ich dir den Kamm.  
Ich nehme mir den Schlüssel und gebe dir dafür den Kamm.  
Wenn du dir den Schlüssel nimmst, nehme ich mir den Kamm.

### **Aufgabe 11a**

Sozialform: Gruppenarbeit  
Dauer: 5 Min.  
Aktivität: Sich mündlich einigen  
Ziel: Sich gemeinsam für einen Nobelpreisträger entscheiden

Tipp: Falls Ihre Lerner eine andere Auswahl an Nobelpreisträgern bevorzugen, finden Sie hier eine Liste der deutschen Nobelpreisträger und Nobelpreisträgerinnen seit 1901:  
[de.wikipedia.org/wiki/Liste\\_der\\_deutschen\\_Nobelpreisträger](https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_deutschen_Nobelpreisträger)

### **Aufgabe 11b**

Sozialform: Gruppenarbeit  
Dauer: 20-30 Min., auch als Hausaufgabe möglich  
Aktivität: Internetrecherche, selektives Lesen  
Ziel: Inhaltliche Vorbereitung auf die Ausstellung

Hinweis: Auf dem Niveau B1 ist es möglich, Internetrecherche, Erstellung des Posters und Präsentation auf Deutsch durchzuführen. Leitpunkte sind dabei die W-Fragen.

#### Beispiel 1:

- Wer? Wilhelm Conrad Röntgen, deutscher Physiker.
- Wann lebte er? 1845-1923.
- Wann bekam er den Nobelpreis für Physik? 1901.
- Wofür bekam er den Nobelpreis? Für die Entdeckung der Röntgenstrahlen.
- Warum war seine Entdeckung nützlich? Seine Entdeckung revolutionierte die medizinische Diagnostik und half die Radioaktivität zu erforschen.

#### Beispiel 2:

- Wer? Christiane Nüsslein-Volhard, deutsche Biologin.
- Wann wurde sie geboren? \*1942.
- Wann bekam sie den Nobelpreis für Medizin? 1995.
- Wofür bekam sie den Nobelpreis? Für ihre Forschung im Bereich Genetik und Entwicklungsbiologie. Sie entdeckte Gene, die die Entwicklung von Tieren und Menschen steuern.
- Warum war ihre Forschung nützlich? Ihre Forschung war z.B. die Voraussetzung für die Produktion gentechnisch hergestellter Medikamente.

### **Aufgabe 11c**

**Sozialform:** Gruppenarbeit  
**Dauer:** ca. 30 Min. plus pro Gruppe 5 Min. für die Präsentation  
**Aktivität:** Infoposter erstellen und präsentieren  
**Ziel:** Gemeinsam auf Deutsch Informationen strukturieren und präsentieren

Falls Ihre Lerner gerne ein interaktives Multimediaposter erstellen möchten, können Sie ihnen z.B. das Webwerkzeug [Glogster](#) empfehlen.